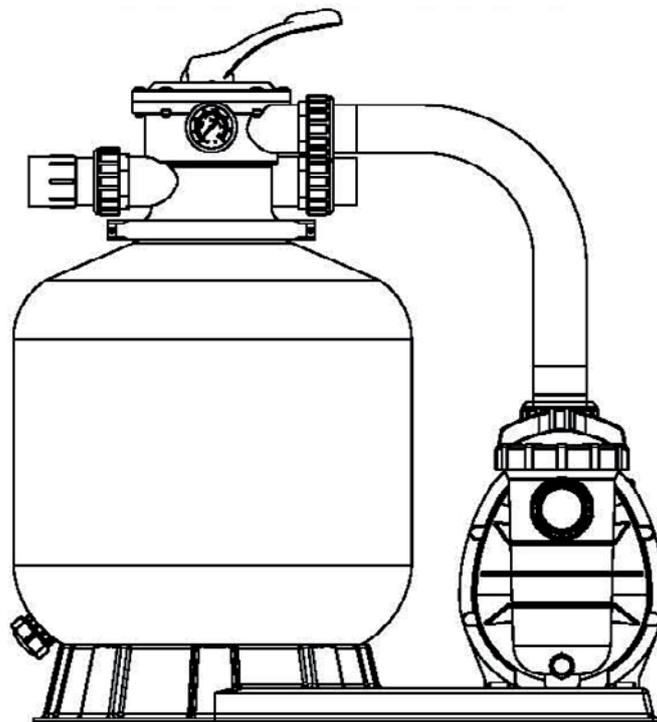


Komplette Sandfiltration mit 6-wege-Ventil und Pumpe auf Grundplatte

(Modelle: FSP350, FSP450, FSP500, FSP650)



INSTALLATIONS-
UND BETRIEBSHANDBUCH

Inhalt

1.	Beschreibung der Funktionen des Filtrationsbehälters, des 6-Wege-Ventils, der Umwälzpumpe	3
2.	Installation	3
3.	Hauptabmessungen	4
4.	Installation/Starten der Filtration	4
5.	Teileliste Filtration	5
6.	Teileliste 6-Wege-Ventil	6
7.	Teileliste Umwälzpumpe	7
8.	Funktionen des 6-Wege-Ventils und Bedeutung seiner Positionen	9
9.	Garantiebedingungen	11

Danke für die Wahl unseres Produktes und Ihr Vertrauen in unsere Firma. Damit Ihnen die Verwendung dieses Produkts Freude bereitet, lesen Sie bitte sorgfältig diese Anweisungen durch und gehen vor der Verwendung des Geräts genau gemäß dem Betriebshandbuch vor, damit es nicht zu einer Beschädigung des Geräts oder zu einer unnötigen Verletzung kommt.

Beschreibung der Funktionen des Filtrationsbehälters, des 6-Wege-Ventils, der Umwälzpumpe

1.

Die Anlage dient der Pflege und Reinigung des Beckenwassers. Sie setzt sich zusammen aus einem Filtrationsbehälter, einem 6-Wege-Ventil und einer Umwälzpumpe. Die gesamte Anlage ist auf einer Kunststoffbasis befestigt, welche Bestandteil der Anlage ist. Das Wasser wird gereinigt, indem es mit Hilfe der Umwälzpumpe über den mit einem Filtrationsmedium gefüllten Filtrationsbehälter strömt. Das meistverwendete Filtrationsmedium ist Quarzsand. Verunreinigtes Beckenwasser wird mittels der Umwälzpumpe angesaugt und anschließend über die Technik (Leitungen, Fittings, Ventile) und das 6-Wege-Ventil in den Filtrationsbehälter gesaugt. Bestandteil des 6-Wege-Ventils ist ein Manometer, welches der visuellen Kontrolle der Verunreinigung des Filtrationsmediums dient. Das Wasser dringt durch das Filtrationsmedium, wo die Verunreinigungen aufgefangen werden. Das gereinigte Wasser wird durch die Leitungen, Fittings und Zirkulationsdüsen zurück in das Schwimmbecken gefördert. Dieser Reinigungsprozess des Beckenwassers ist hocheffektiv, kontinuierlich und stellt eine komplette Rezirkulation des Beckenwassers sicher.

Installation der kompletten Anlage

2.

Wenn sie keinen Fachservice für die Installation der Anlage nutzen, empfehlen wir, die Filtrationsanlage so nah wie möglich an das Beckenskelett zu montieren, maximal jedoch in einer Entfernung von ca. 5 m. Falls die Filtrationsanlage in größerer Entfernung als 5 m montiert werden muss, wenden Sie sich an einen Fachservice. Für eine problemlose Instandhaltung und Bedienung empfehlen wir, die gesamte Anlage unterhalb der Beckenwasser Oberfläche zu installieren. Die Technik selbst (Verrohrung), sowohl die Saug-, als auch die Druckseite muss mit Absperrventilen abgeschlossen sein. Im Bereich der Installation empfehlen wir, eine Abwasserleitung zu installieren. Die Abwasserleitung kann bei der Bedienung und Instandhaltung der Anlage genutzt werden.

UMWÄLZPUMPE

Die Umwälzpumpe und deren elektrischer Anschluss kann nur von einer qualifizierten Person angeschlossen werden.

FILTRATIONSBEHÄLTER

1. Füllen Sie zunächst den Filtrationsbehälter mit dem Filtrationsmedium auf. Vor dem Befüllen des Filtrationsbehälters stellen Sie die Kunststoffbasis an den gewählten Platz und montieren (befestigen) die Umwälzpumpe. Montieren Sie das komplette Auslaufventil am unteren Behälterteil und ziehen Sie es fest.
2. Entfernen Sie die Flanschklammer und nehmen durch leichtes Ziehen nach oben das 6-Wege-Ventil ab. Entfernen Sie die Gummidichtung aus der Nut am Kragen des Filtrationsbehälters.
3. Verdecken Sie das zentrale Rohr mit der Kunststoffabdeckung oder auf eine andere geeignete Weise und schütten locker das Filtrationsmedium in der erforderlichen Menge hinein (ca. 3/4 des Sandbehälters). Gehen Sie vorsichtig beim Hineinschütten des Mediums vor, damit sich das zentrale Rohr nicht aus der Achse neigt. Ebenen Sie das Medium im Behälter ein. Entnehmen Sie die Kunststoffabdeckung vom zentralen Rohr.
4. Reinigen Sie sorgfältig die Nut am Kragen des Sandbehälters. Montieren Sie wieder das 6-Wege-Ventil einschließlich Gummidichtung. Tragen Sie ein geeignetes Fett auf die Dichtung auf, wir empfehlen Silikonfett.
5. Setzen Sie das Ventil vorsichtig mit der Öffnung nach unten auf das zentrale Rohr auf. Drehen Sie das Ventil beim Aufsetzen leicht. Setzen Sie die Flanschklammer wieder auf und ziehen die Schrauben leicht nach.
6. Montieren Sie das Manometer. Schrauben Sie das Manometer mit Dichtung an, auf die Sie Fett auftragen. Ziehen Sie das Manometer sehr vorsichtig und leicht in der Verschraubung mit innerem Kunststoffgewinde an.
7. Montieren Sie den Verbindungsschlauch an den Druckstutzen der Umwälzpumpe und an den mit der Prägung „PUMP“ (en) gekennzeichneten Ausgang des 6-Wege-Ventils. Der Verbindungsschlauch ist mit einer Verschraubung und dichtenden O-Ringen bestückt. Tragen Sie vor der Montage Fett auf die O-Ringe auf, ziehen Sie die Verschraubung mäßig an.
8. Den Anschluss des 6-Wege-Ventils an die Druckleitung führen Sie an dem mit der Prägung „RETURN“ (Druckseite) gekennzeichneten Ausgang des 6-Wege-Ventils durch. Verbinden Sie die anderen Technikteile.
9. Wir empfehlen auch den Anschluss des Ausgangs des 6-Wege-Ventils mit der Kennzeichnung „WASTE“ (Abfluss) an eine geeignete Abflussleitung.
10. Fluten Sie die Technik und vergewissern Sie sich, dass alle Technikkomponenten dicht halten. Falls Sie einen Wasseraustritt feststellen, ziehen Sie die Verbindungen mäßig an. Sie müssen sich bewusst machen, dass alle Verschraubungen und Verbindungen aus Kunststoff gefertigt sind. Falle Sie die Verbindungsteile übermäßig anziehen, können Sie sie beschädigen, wir empfehlen, die Montage Fachleuten zu überlassen.

3.

Hauptabmessungen

max. Wassertemperatur: 40 °C
max. Betriebsdruck: 200 kPa
Sandkörnung: 0,5-0,8 mm

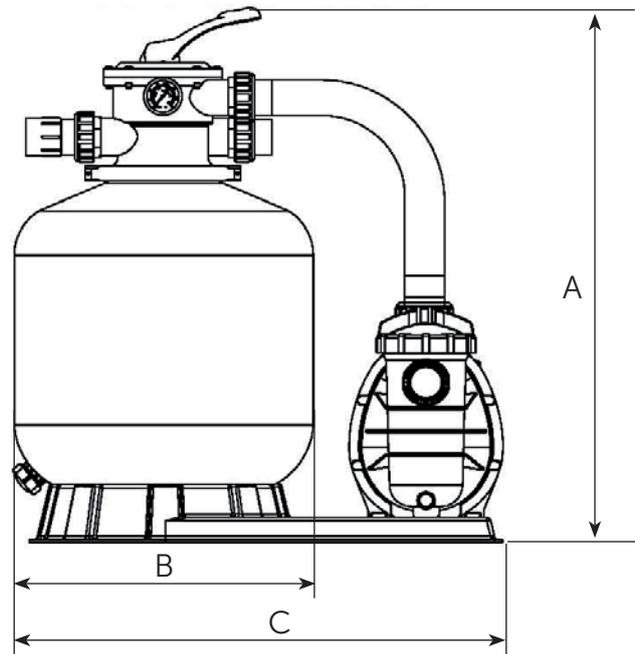


Tabelle Abmessungen

Modell	Höhe A (mm)	Durchmesser B (mm)	Länge C (mm)	Sand (kg)	festgelegter Durchfluss (m ³ /h)	Leistung (kW)	Spannung (V)
FSP350	680	350	555	20	4	0,20	220
FSP450	813	449	760	45	8	0,50	220
FSP500	856	527	760	85	12	0,75	220
FSP650	961	627	760	145	16	1,00	220

4.

Installation/Starten der Filtration

Die Umwälzpumpe darf bei keiner Handhabung des 6-Wege-Ventils in Betrieb sein, insbesondere beim Umschalten der Ventilfunktionen!

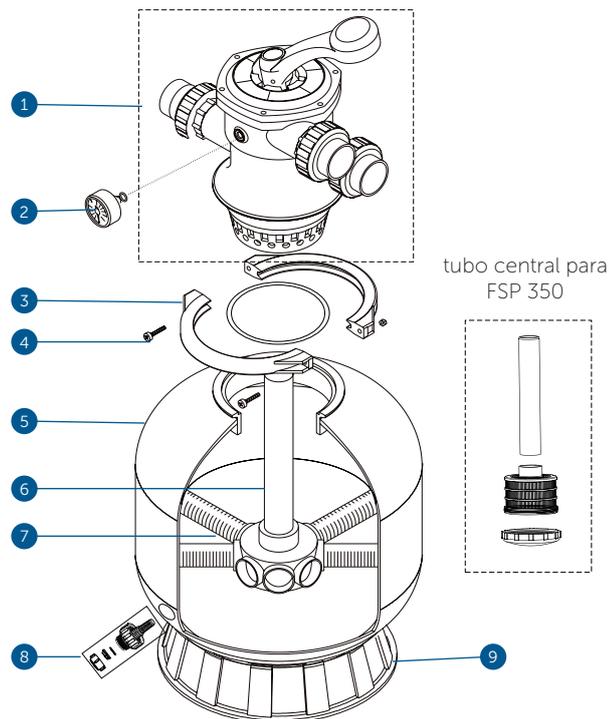
1. Drücken Sie den Hebel des 6-Wege-Ventils nach unten und drehen Sie ihn in die Position „BACKWASH“ (Rückspülung). Sie müssen sich bewusst machen, dass bei Verwendung dieser Funktion eine beträchtliche Wassermenge aus dem Ausgang strömen wird!
2. Fluten Sie die Pumpe und starten Sie sie gemäß den Anweisungen (kontrollieren Sie, ob alle Saug- und Rückströmleitungen offen sind), damit sich der Filtrationsbehälter mit Wasser füllt. Sobald Wasser anfängt, aus dem Ausgang „WASTE“ (Abfluss) zu strömen, ist das System geflutet. Vor dem Wählen einer anderen Funktion muss das neue Filtrationsmedium sorgfältig durchgespült werden. Das Spülen des Mediums kann auch mehrere Minuten dauern, rechnen Sie also auch mit einem Wasserverlust. Beenden Sie die Funktion „Rückspülung“, sobald klares Wasser aus dem Ausgang fließt - beobachten Sie die Klarheit des Wassers im durchsichtigen Teil der Rohrleitung - dem Schauglas.
3. Schalten Sie die Pumpe aus und stellen das Ventil in die Position „RINSE“ (Anfiltrieren). Starten Sie die Pumpe und lassen sie laufen, bis das Wasser im Schauglas sauber ist. Schalten Sie die Pumpe aus, stellen Sie das Ventil in die Position „FILTER“ (Filtration) und starten Sie die Pumpe. Die Filtration arbeitet nun im normalen Filtrationsbetrieb und filtert die Verunreinigungen aus dem Beckenwasser.

4. Kontrollieren Sie, ob Wasser aus dem System und dem Filter austritt und ziehen im Bedarfsfall Verschraubung, Schrauben oder Muttern an.
5. Nach einer gewissen Dauer der Filtration fängt das Manometer an, einen höheren Druck anzuzeigen und das bedeutet, dass das Filtrationsmedium mit Verunreinigungen belegt ist. In diesem Fall muss die „Rückspülung“ durchgeführt werden. Beim Spülen des Filtrationsmediums gehen Sie in gleicher Weise von, wie weiter oben beschrieben und das einschließlich der Absetzen-Funktion. Führen Sie die Rückspülung durch, bis das Manometer einen Druck von ca. 1,7-1,9 bar anzeigt.

Anmerkung: Während der ersten Reinigung des neuen Beckenwassers muss das Filtrationsmedium vielleicht öfter gespült werden, da dieses Wasser mehr Verunreinigungen enthält.

Teileliste Filtration

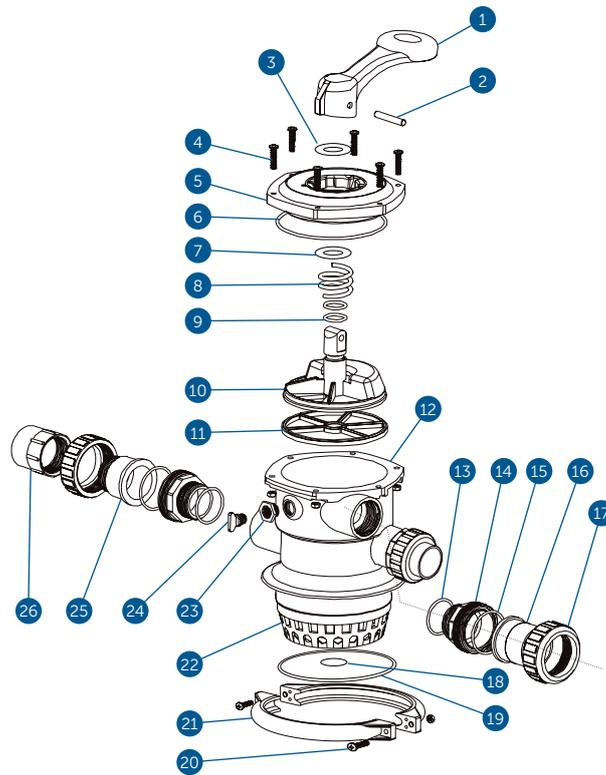
5.



Nr.	Komponentenbezeichnung	Produktcode
1	6-Wege-Ventil - Brilix	1ND02-01-069
2	Kunststoff-Manometer	1ND02-01-019
3	6-Wege-Ventil Spannring	1ND02-01-037
4	Schraube mit Mutter	
5	Behälter für P450 und FSP450	1ND02-01-022
	Behälter für P500 und FSP500	1ND02-01-023
6	Mittelrohr - Filteranlage P350	1ND02-01-047
	Mittelrohr - Filteranlage P400	1ND02-01-048
	Mittelrohr - Filteranlage P450	1ND02-01-049
	Mittelrohr - Filteranlage P500	1ND02-01-050
	Mittelrohr - Filteranlage P650	1ND02-01-051
7	Entwässerungsrohr - Filteranlage P und SP 350-450	1ND02-01-052
	Entwässerungsrohr - Filteranlage P und SP 500-700	1ND02-01-067
	Entwässerungsrohr - Filteranlage SP450 BXNDFN045	
	Entwässerungsrohr - Filteranlage SP500-SP700 BXNDFN046	
8	Ablassventil	1ND02-01-056
9	Behältersockel - FSP	1ND02-01-028

6.

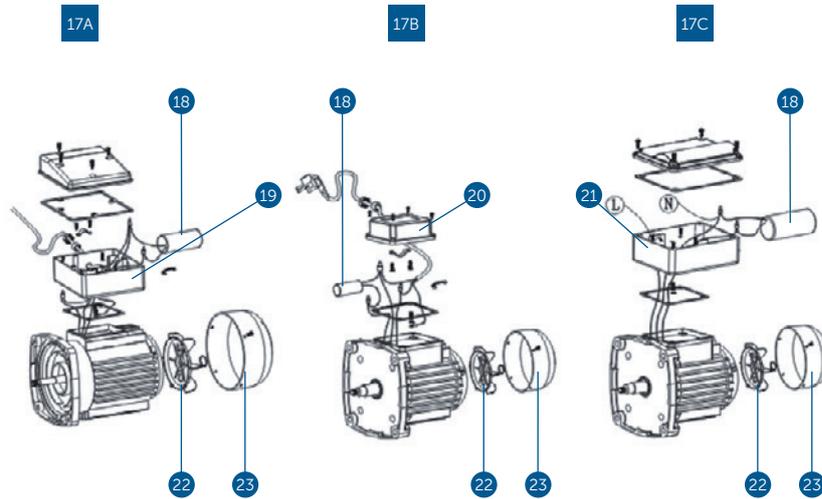
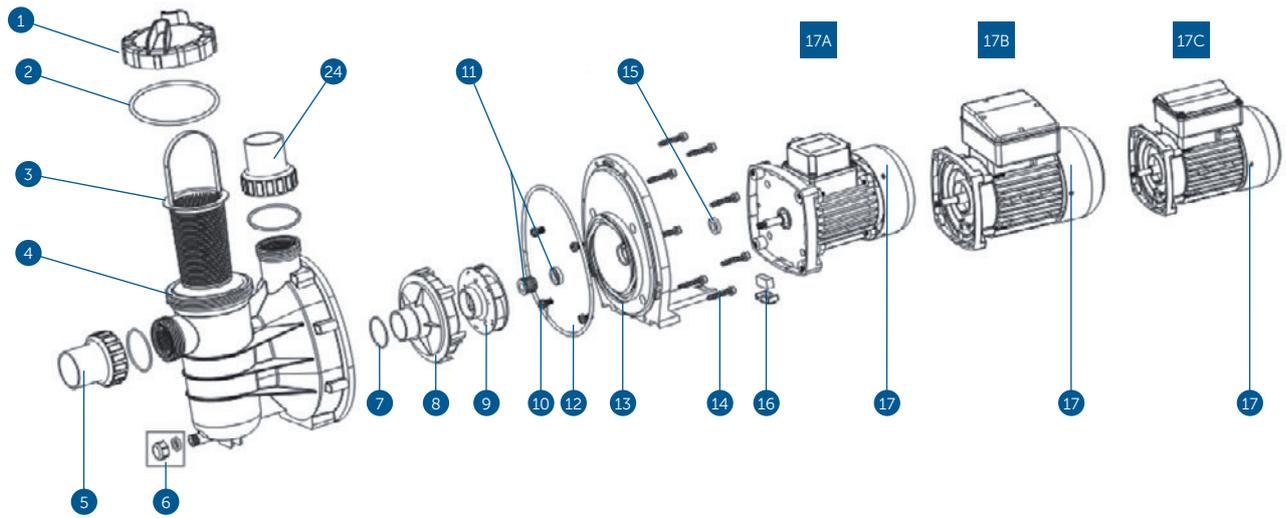
Teileliste 6-Wege-Ventil



Nr.	Komponentenbezeichnung	Produktcode
1	6-Wege-Ventil Hebel	1ND02-01-025
2	Hebelbolzen	
3	Hebelscheibe - Filteranlage SP	1ND02-01-026
4	Schraube mit Mutter, Deckel	
5	Oberer Teil 6-Wege-Ventil	1ND02-01-017
6	O-Ring Deckel	
7	Federscheibe - Filteranlage SP	1ND02-01-027
8	6-Wege-Ventil Hebelfeder	1ND02-01-032
9	Drehrad-Dichtung - Filteranlage SP	1ND02-01-041
10	6-Wege-Ventil Rotor	1ND02-01-035
11	6-Wege-Ventil Hebel - innen für TOP	1ND02-01-040
12	6-Wege-Ventil Gehäuse - Filteranlage SP	1ND02-01-066
13	Verschraubung mit O-Ring	1ND02-01-038
14	Verschraubung mit O-Ring	1ND02-01-038
15	Verschraubung mit O-Ring	1ND02-01-038
16	Verschraubung mit O-Ring	1ND02-01-038
17	Verschraubung mit O-Ring	1ND02-01-038
18	O-Dichtring - klein für Filterrohr	1ND02-01-045
19	Torische Dichtung - unter 6-Wege-Ventil	1ND02-01-044
20	Schraube mit Mutter, Klemme	
21	6-Wege-Ventil Spannring	1ND02-01-037
22	6-Wege-Ventil Diffusor	1ND02-01-012
23	Schraub-Reduzierstück - Adapter-Kunststoffmanometer	1ND02-01-034
24	Schraubverschluss des Adapters der Filteranlage	1ND02-01-060
25	6-Wege-Ventil Schauglas	1ND02-01-058
26	Muffe für Schauglas	1ND02-01-046

Teilleiste Pumpe

7.



Pos.	Teil Nr.	Produktbeschreibung	Stk.	Produkt-Code
1	01041025	Haarfilterdeckel Pumpe FXP	1	1ND01-01-021
2	02011074	Deckeldichtung - Haarfilter FXP	1	1ND01-01-014
3	89022401	Haarfilterkorb FXP	1	1ND01-01-005
4	01021064	Pumpenkörper FXP	1	1ND01-01-013
5	89280105	Verschraubung für Pumpe FXP	2	1ND01-01-012
6	89022402	Ablassventilstopfen - Pumpen FXP	1	1ND01-01-022
7	02011004	O-Ring für Diffusor	1	
8	01111014	Diffusor Pumpe FXP	1	1ND01-01-001
9	01311015	Pumpenturbine FXP150	1	1ND01-01-016
	01311016	Pumpenturbine FXP250	1	1ND01-01-017
	01311017	Pumpenturbine FXP370	1	1ND01-01-018
	01311018	Pumpenturbine FXP550	1	1ND01-01-019
	01311019	Pumpenturbine FXP750	1	1ND01-01-020
	01311014	Pumpenturbine FXP900 (220V/50Hz)	1	
	01311023	Pumpenturbine FXP150 (220V/60Hz)	1	
	01311024	Pumpenturbine FXP250 (220V/60Hz)	1	
	01311015	Pumpenturbine FXP370 (220V/60Hz)	1	
	01311016	Pumpenturbine FXP500 (220V/60Hz)	1	
	01311017	Pumpenturbine FXP750 (220V/60Hz)	1	
	01311018	Pumpenturbine FXP900 (220V/60Hz)	1	
	01311023	Pumpenturbine FXP150 (110V/60Hz)	1	
	01311024	Pumpenturbine FXP250 (110V/60Hz)	1	
	01311015	Pumpenturbine FXP370 (110V/60Hz)	1	
	01311016	Pumpenturbine FXP500 (110V/60Hz)	1	
	01311017	Pumpenturbine FXP750 (110V/60Hz)	1	
	01311018	Pumpenturbine FXP900 (110V/60Hz)	1	
10	89022403	Schraube M8*16 mit Unterlegscheibe	4	
11	04015002	Mechanische Dichtung 1/2"	1	
12	02011090	Dichtung Pumpenkörper FXP	1	1ND01-01-015
13	01021065	Pumpenflansch FXP	1	1ND01-01-009
14	03011035	Schraube M6*30	8	
15	02011156	Motor-Schleuderring für FXP150, FXP250	1	
	02011153	Motor-Schleuderring für FXP370-FXP900	1	
16	89022404	Motorhalter	1	
17	89022109	Motor FXP 150 (220V/50Hz)	1	
	89022110	Motor FXP 250 (220V/50Hz)	1	
	89022105	Motor FXP 370 (220V/50Hz)	1	
	89022106	Motor FXP 500 (220V/50Hz)	1	
	89022107	Motor FXP 750 (220V/50Hz)	1	
	89022108	Motor FXP 900 (220V/50Hz)	1	
	89022201	Motor FXP 150 (220V/60Hz)	1	
	89022202	Motor FXP 270 (220V/60Hz)	1	
	89022203	Motor FXP 370 (220V/60Hz)	1	
	89022204	Motor FXP 500 (220V/60Hz)	1	
	89022205	Motor FXP 750 (220V/60Hz)	1	
	89022206	Motor FXP 900 (220V/60Hz)	1	
	89022305	Motor FXP 150 (110V/60Hz)	1	
	89022306	Motor FXP 250 (110V/60Hz)	1	
	89022301	Motor FXP 370 (110V/60Hz)	1	
	89022302	Motor FXP 500 (110V/60Hz)	1	
	89022303	Motor FXP 750 (110V/60Hz)	1	
	89022304	Motor FXP 900 (110V/60Hz)	1	

Pos.	Teil Nr.	Produktbeschreibung	Stk.	Produkt-Code
18	04016032	Kondensator für die Pumpe FXP150	1	
	04016033	Kondensator für die Pumpe FXP250	1	
	04016028	Kondensator für die Pumpe FXP370	1	
	04016019	Kondensator für die Pumpe FXP500	1	
	04016021	Kondensator für die Pumpe FXP750	1	
	04016030	Kondensator für die Pumpe FXP150	1	
	04016031	Kondensator für die Pumpe FXP250	1	
	04016009	Kondensator für die Pumpe FXP370	1	
	04016010	Kondensator für die Pumpe FXP500	1	
	04016012	Kondensator für die Pumpe FXP750	1	
19	89022110	Kabelschrank für die Pumpe FXP370FXP900	1	
20	89022111	Kabelschrank für die Pumpe FXP150-FXP250	1	
21	89021505	Kabelschrank für die Pumpe FXP370-FXP500	1	
	89022307	Kabelschrank für die Pumpe FXP750-FXP900	1	
22	01031026	Kühlventilator für die Pumpe FXP150-FXP250	1	
	01031027	Kühllüfter für die Pumpe FXP370-FXP900	1	
23	01031011	Lüfterabdeckung für die Pumpe FXP150-FXP250	1	
	01031010	Lüfterabdeckung für die Pumpe FXP370-FXP900	1	
24	02011104	O-Ring	2	

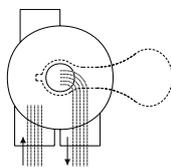
Funktionen des 6-Wege-Ventils und Bedeutung seiner Positionen

8.

Ventilposition	Funktion
Filtration	Filtern und Absaugen
Spülen	Reinigung des Filtrationsmediums (umgekehrte Strömung)
Wässern	Nachreinigen der Restverschmutzungen des Filtrationsmediums nach Beenden der Funktion Rückspülung
Abfall	Absenken des Beckenwasserniveaus, Absaugen
Umwälzung	Wasserumlauf
Geschlossen	Ventil geschlossen

FILTRATION

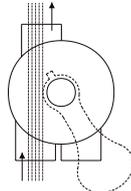
Abfluss



Zulauf Ablauf

ABFLUSS

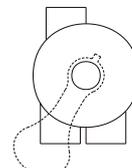
Abfluss



Zulauf Ablauf

ZU

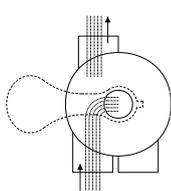
Abfluss



Zulauf Ablauf

RÜCKSPÜLUNG

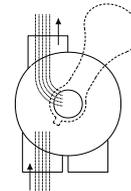
Abfluss



Zulauf Ablauf

ANFILTRIERN

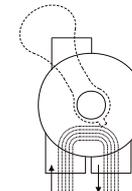
Abfluss



Zulauf Ablauf

REZIRKULIERUNG

Abfluss



Zulauf Ablauf

Erläuterung der Funktionen:

FILTRATION: Üblicher Betrieb bei Reinigung und Pflege des Beckenwassers, gereinigtes Wasser strömt aus dem Filtrationsmedium.

RÜCKSPÜLEN: Reinigung des Filtrationsmediums, bei dieser Funktion ist die Strömungsrichtung des Beckenwassers durch das Filtrationsmedium entgegengesetzt zur Funktion Filtration, Verunreinigungen werden aus dem Behälter ausgeschwemmt. Die Dauer der Reinigung ist abhängig vom Grad der Verschmutzung des Filtrationsmediums und kann auch mehrere Minuten dauern. Vor Starten dieser Funktion empfehlen wir, zusätzlich Beckenwasser einzulassen (ca. 1 m³).

Achtung: bei dieser Funktion muss der Abfluss des Wassers aus dem 6-Wege-Ventil gesichert werden (siehe Installation/Starten).

ANFILTRIEREN: Nachreinigung des Filtrationsmediums, die Wasserströmung ist gleich wie bei Funktion Filtration.

Achtung: Bei dieser Funktion muss der Abfluss des Wassers aus dem 6-Wege-Ventil sichergestellt werden (siehe Installation/Starten).

ABFLUSS: Mit dieser Funktion kann das Beckenwasser rasant und schnell abgelassen werden. Das abgelassene Wasser wird nicht über das Filtrationsmedium geführt. Diese Funktion kann bei der Wartung des Schwimmbeckens, beim Absaugen verwendet werden. Diese Art des Absaugens empfehlen wir bei dem Entfernen von größeren Mengen an Verunreinigungen zu verwenden, welche sich am Beckenskelett absetzen, zum Beispiel nach der Anwendung von Flockungsmitteln.

Achtung: Bei dieser Funktion muss der Abfluss des Wassers aus dem 6-Wege-Ventil gesichert werden (siehe Installation/Starten).

REZIRKULIERUNG: Bei dieser Funktion wird das Wasser am Filtrationsmedium vorbei geführt und sie kann beim Fluten des Filtrationssystems verwendet werden, hierbei wird eventuell vorhandene Luft aus dem System verdrängt.

ZU: Kein Wasser strömt durch das 6-Wege-Ventil. Wird zum Beispiel verwendet, wenn die Umwälzpumpe aus der Technik demontiert werden muss.

Achtung: Bei dieser Funktion darf die Umwälzpumpe nicht gestartet werden!!

Empfehlung: Stellen Sie für die Winterpause den Hebel des 6-Wege-Ventils in eine beliebige Zwischenlage, sie verhindern so ein übermäßiges Abnutzen der inneren Dichtung Spider. Schalten Sie die Funktionen des 6-Wege-Ventils niemals bei laufender Pumpe um!

ANMERKUNG: Falls es zu einer Beschädigung des Ventils kommt, wenden Sie sich an einen Fachservice. Wir empfehlen das Ventil nicht selbst zu zerlegen. Für das Zerlegen des 6-Wege-Ventils ist eine technische Einweisung des Herstellers unerlässlich. Falls Sie sich trotzdem zum Zerlegen des Ventils entscheiden, gehen Sie vorsichtig vor, es besteht Verletzungsgefahr.

WARNUNG

- Schalten Sie vor Änderung der Position des 6-Wege-Ventils die Pumpe aus.
- Betreiben Sie die Anlage niemals ohne Wasser.
- Schließen Sie den Filter niemals direkt an die Wasserleitung an. Der Leitungsdruck kann viel höher sein, als der maximale Betriebsdruck des Filters.
- Schalten Sie die Pumpe niemals ein, wenn sich die Position des 6-Wege-Ventils in der Position ZU befindet oder wenn die Rohrleitung im Umwälzsystem undurchgängig ist, es kann zu einem höheren Druck als dem Arbeitsdruck kommen und in Folge zu Beschädigung, Platzen oder Abreißen des Deckels des 6-Wege-Ventils, was Verletzungen oder Sachschaden verursachen kann.
- Es ist nicht zulässig, sich auf die Anlage zu setzen oder sie anderweitig zu belasten.
- Reinigen Sie den Filterdeckel oder den eigentlichen Filtrationsbehälter nicht mit Lösungsmitteln, dies könnte zur Beschädigung seiner Oberfläche führen (Verlust von Glanz, Durchsichtigkeit u.Ä.).
- Reinigen Sie regelmäßig den Haarfilter der Pumpe und den Skimmerkorb, um eine Beschädigung der Pumpe zu vermeiden und die ordentliche Funktion des Systems sicherzustellen.
- Schrauben Sie die Flanschverbindungen nicht ab, wenn die Pumpe in Betrieb ist.
- In Anbetracht dessen, dass alle Verbindungen Dichtungen haben, müssen die Muttern nicht allzu fest angezogen werden. Dies könnte zur Beschädigung der Teile führen.

Garantiebedingungen

Garantiebedingungen

Die Garantiebedingungen richten sich nach den Geschäfts- und Garantiebedingungen Ihres Lieferanten.

Sichere Entsorgung des Produkts nach Ende seiner Lebensdauer

Nach Ende der Lebensdauer des Produkts stellen Sie dessen Entsorgung durch einen Fachbetrieb sicher

Reklamation und Service

Die Reklamation richtet sich nach den entsprechenden Verbraucherschutzgesetzen. Falls Sie einen nicht zu beseitigenden Mangel feststellen, wenden Sie sich schriftlich an Ihren Lieferanten.

Datum

	Lieferant
--	-----------

Danke, dass Sie
Produkte der
Firma Albixon nutzen



ALBIXON

export@albixon.com
www.ALBIXON.com

In der Anleitung sind auch Illustrations Fotos benutzt. Druckfehler und Fehler in dem Satz sind vorbehalten.